



Die East-River-Big-Band aus Heeslingen trat am Sonntagnachmittag in der Zevenener Fußgängerzone auf.

FOTOS: ZSCHIESCHE

# Summertime bringt Sonne

## East-River-Big-Band gibt vor dem Eiscafé ein Sommerkonzert

VON JENS ZSCHIESCHE

ZEVEN. Nachdem es am Sonntagvormittag noch geregnet hatte, war es zum Beginn des Sommerkonzertes mit der East-River-Big-Band vor dem Eiscafé Santin wieder trocken. Und ab dem Stück „Summertime“ brach auch die Sonne durch die Wolken.

Rund drei Stunden abwechslungsreiche Livemusik gab es bei freiem Eintritt ab 14 Uhr in der Fußgängerzone Zeven zu hören. Die East-River-Big-Band spielte unter der musikalischen Leitung von Sabine Rosenbrock einen Querschnitt aus ihrem umfangreichen Repertoire. Dieses umfasst Swing-, Jazz-, Latin-, Classicpop- und Rockstücke sowie Filmmusik.

So begann das erste Set mit „Viva La Vida“ (Coldplay), es folgten „September“ (Maurice White/Charles Stepney), „Here, There and Everywhere“ (John Lennon/Paul McCartney), „Satin Doll“ (Duke Ellington) und „Summertime“ (DuBose Heyward/George Gershwin). Den Abschluss vor der ersten Pause bildete „Shake, Rattle and Roll“ (Charles Calhoun), für das Verena Potthast, die Sängerin der Formation, einen besonderen Applaus von der Zuhörerschaft erhielt.

„Ich höre die Band jetzt seit drei bis vier Jahren immer wieder. Die werden mit jedem Mal besser. Die Leiterin macht das sehr gut“, lobte der Zuhörer Bernd Oppermann, der übrigens am 22. Juni ab 20 Uhr mit seiner Jazz-, Groove-, Pop-Gruppe „Ventilator“ im Zevenener

„Ringhotel Paulsen“ einen Auftritt hat, Sabine Rosenbrock und die Big-Band-Mitglieder. Diese waren am Sonntag mit fast 20 Personen vor Ort und machten auch Werbung in eigener Sache. Denn das Team würde sich besonders



Auch Sängerin Verena Potthast gönnte sich in einer Pause ein Eis.

über weitere Musiker freuen, die Trompete oder Posaune spielen können. Und ein Platz am Schlagzeug wäre eventuell auch noch zu vergeben.

Eine gute Gelegenheit, um sich bei Eis oder einem Getränk einen Eindruck von der East-River-Big-Band, ihren modernen und zeitgemä-

ßen Arrangements sowie den Bandmitgliedern zu machen, war das Sommerkonzert vor dem Eiscafé Santin. Dabei fanden sich viele der Gäste allerdings erst im Laufe der vorgesehenen drei Sets ein. Und so stellte Sabine Rosenbrock gegen 16 Uhr und nach dem Ende des dritten Sets die Frage, wer bereits

**»Ich höre die Band jetzt seit drei bis vier Jahren immer wieder. Die werden mit jedem Mal besser.«**

Bernd Oppermann

um 14 Uhr vor Ort gewesen sei. Darauf meldeten sich nur einige der Gäste und erfuhr: „Sie können jetzt gehen. Wir wiederholen das Programm!“

Dann folgten jedoch nur einige „Wunschstücke“ aus dem bisherigen Programm, wobei Sängerin Verena Potthast, die kurz zuvor mit „Hit the Road Jack“ (Percy Mayfield) für begeistertes Mitklatschen gesorgt hatte, erneut „Shake, Rattle and Roll“ und zudem „Valerie“ (Amy Winehouse) sang. Wer den Auftritt in Zeven verpasst haben sollte, dem sei das Stadtparkkonzert am 26. August als eine weitere Chance genannt. Dann tritt die East-River-Big-Band ab 10.45 Uhr vor der Kulisse des Museums Kloster Zeven auf.



Das Publikum hörte rund drei Stunden abwechslungsreiche Livemusik.